

VERHANDLUNGSSCHRIFT
über die SITZUNG des GEMEINDERATES
19. Jänner 2023

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 22.20 Uhr

Die EINLADUNG erfolgte am 12.01.2023 durch KURRENDE.

Anwesend waren:

1. **Bürgermeister** Josef Ehrenberger

und die **Mitglieder des Gemeinderates.**

1.	Vize-Bgm.		Sebastian	REMMERT
2.	GGR		Andreas	GILY
3.	GR	Ing.	Philipp	KONRAD
4.	GR		Irene	HOLLANDER
5.	GR		Thomas	MÜLLER, BSc BSc
6.	GR		Chiara	FEHER, BA
7.	GR		Anika	ZEHNER, BA
8.	GR		Claudia	DORN
9.	GR		Günther	FEDERSEL
10.	GR		Doris	KIRSTORFER
11.	GR		Laszlo	MATUSCH
12.	GR	Ing.	Wolfgang	MILCHRAM
13.	GR	Mag. (FH)	Sandra	GERBER-STEPANCIK, Bed
14.	GGR	DI	Roland	WALLNER
15.	GR		Stephan	SZIVELI
16.	GR	DI	Herbert	BEYWINKLER
17.	GR	KR	Norbert	WINKLER
18.	GGR	DI Dr.	Helmut	SCHUME

Anwesend waren außerdem:

Schriftführer: AL Andrea PITSCH

Entschuldigt abwesend waren:

GGR	Boris	KLETECKA
GR	Walter	DELES

Die Sitzung war öffentlich – die Sitzung war beschlussfähig!

Tagesordnung:

1. Beschlussfassung Genehmigung Protokoll der GR-Sitzung vom 14.12.2022
2. Beschlussfassung Vergabe Außenanlagen GTVS Münchendorf
3. Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise für die Nutzung der Grundstücke Nr. 318/8 und Nr. 1272/3 und Vergabe einer Bodenuntersuchung
4. Beschlussfassung Straßenbau 2022
5. Beschlussfassung Straßenbau 2023
6. Beschlussfassung Vergabe Reinigung und TV-Befahrung Regenwasserkanal Münchendorf an die Firma Holzgethan
7. Beschlussfassung Dienstbarkeitsvertrag mit Familie Drummler
8. Beschlussfassung Auftragsvergabe Bauleistung für MünchendorfGARTEN
9. Beschlussfassung Auftragsvergabe Gartenmöbel für MünchendorfGARTEN
10. Beschlussfassung Erhöhung Musikschulentgelt für den Besuch der Beethoven Musikschule
11. Beschlussfassung finanzielle Unterstützung für Münchendorfer Kinder für die Ferienbetreuung 2023
12. Beschlussfassung Subventionen:
 - a) Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Mödling
 - b) HLW Biedermansdorf
 - c) Elternverein GTVS Münchendorf
13. Berichte des Bürgermeisters
14. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit
15. Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Bgm. Josef Ehrenberger begrüßt die anwesenden Damen und Herren des Gemeinderates und informiert den Gemeinderat, dass die heutige Sitzung mittels Live-Stream im Internet übertragen wird. Zur Tagesordnung stellt Bgm. Ehrenberger fest, dass diese in der Sitzung des Gemeindevorstandes am 12.01.2023 in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen, öffentlich kundgemacht wurde und teilt mit, dass die Tagesordnung wie folgt abgeändert werden soll.

Folgender TOP wird von der Tagesordnung genommen:

TOP 3. Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise für die Nutzung der Grundstücke Nr. 318/8 und Nr. 1272/3 und Vergabe einer Bodenuntersuchung

TOP 7. Beschlussfassung Dienstbarkeitsvertrag mit Familie Drummler

TOP 8. Beschlussfassung Auftragsvergabe Bauleistung für MünchendorfGARTEN

TOP 9. Beschlussfassung Auftragsvergabe Gartenmöbel für MünchendorfGARTEN

Bei TOP 4. Beschlussfassung Vergabe Straßenbau 2022 eingefügt

Es werden keine weiteren Anträge zur Tagesordnung vorgebracht, somit ist die Tagesordnung vom Gemeinderat genehmigt.

1. Genehmigung Protokoll der GR-Sitzung vom 14.12.2022

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass die Protokollprüfer (Vize-Bgm. Sebastian Remmert, GR Stephan Sziveli und GR Walter Deles) das Protokoll der GR-Sitzung vom 14.12.2022 geprüft und für in Ordnung befunden haben.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, das Protokoll der GR-Sitzung vom 14.12.2022 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

Protokollprüfer für das nächste Gemeinderatssitzungsprotokoll:

GR	Ing.	Philipp	Konrad
GR	Mag. (FH)	Sandra	Gerber-Stepancik BEd
GR	KR	Norbert	Winkler

2. Beschlussfassung Vergabe Außenanlagen GTVS Münchendorf

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Sebastian Remmert das Wort:

Vize-Bgm. Remmert informiert den Gemeinderat, dass die Arbeiten für die Außenanlagen der GTVS – gemäß Leistungsverzeichnis der Firma PORMA – zu vergeben sind. Hier handelt es sich um die Gestaltung des Zuganges von der Sportplatzstraße, der Zugang zum Generationenzentrum, die Aufschüttung des Bereiches zwischen Schulgebäude und des Verbindungsweges zwischen Johann Wurth Gasse und Trainingsplatz. Weiters wird entlang des Generationenraumes eine Rasensteinkante mit Schotterung aufgebracht.

Folgende Firmen wurden zur Angebotslegung eingeladen:

Firma Herbitschek Bau-Gesellschaft mbH	€ 137.831,95 exkl. MWSt.
Firma Pittel + Brausewetter Gesellschaft mbH	€ 112.602,85 exkl. MWSt.
Firma Berghöfer GmbH Hoch- und Tiefbau	€ 107.626,31 exkl. MWSt.

Weiters teilt Bgm. Ehrenberger dem Gemeinderat mit, dass die Terrasse vergrößert wird und entlang des Generationenraumes eine Rasensteinkante mit Schotterung aufgebracht wird. Die Kosten hierfür betragen ca. € 6.000,00 exkl. MWSt. Ebenso wird im Zuge der Arbeiten für die Außenanlagen auch ein Fußweg hinter dem Kindergarten vorbei zum hinteren Eingang der GTVS errichtet. Die Kosten hierfür betragen ca. € 10.000,00 exkl. MWSt.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, mit der Vergabe der Arbeiten für die Außenanlagen der GTVS – zu einem Preis von € 107.626,31 exkl. MWSt. sowie mit den Zusatzleistungen – zu einem Preis von ca. € 16.000,00 exkl. MWSt. – die Firma Berghöfer GmbH Hoch- und Tiefbau zu beauftragen, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

3. Beschlussfassung Vergabe Straßenbau 2022

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Sebastian Remmert das Wort:

Vize-Bgm. Remmert informiert den Gemeinderat, dass das Straßenbauprogramm 2022 - gemäß Beschlussfassung in der GR-Sitzung vom 24.03.2022 – umgesetzt wurde. Die Kosten hierfür betragen € 720.225,74.

Weiters merkt Vize-Bgm. Remmert an, dass ihm GR Sziveli in der Ausschuss-Sitzung darauf hingewiesen hat, dass in der GR-Sitzung auch beschlossen wurde, dass „jedes Bauvorhaben nach Aufschlüsselung der genauen Kosten separat beschlossen werden soll“. Dies wurde nicht eingehalten. Dafür entschuldigt er sich in aller Form beim Gemeinderat.

Folgende Ergänzungen wurden von der Protokollrührerin GR Mag. (FH) Sandra Stepancik beantragt:

Straßenbauprogramm 2022 war niemals das Thema der Bauausschusssitzung.

GR Stephan Sziveli hat in der Bauausschusssitzung zum Thema Straßenbauprogramm 2023 (!) angemerkt, dass es sich beim Straßenbauprogramm 2023 um eine Priorisierungsliste handeln soll und dass vor Durchführung der Arbeiten Planungen und Kostenvoranschläge vorzulegen und vom GR zu genehmigen sind.

GR Sziveli teilt dem Gemeinderat mit, dass er es nicht verstehen kann, dass man bei so einer Summe darauf vergessen kann, was in einer GR-Sitzung beschlossen wurde und bringt dem Gemeinderat den Beschluss der GR-Sitzung vom 24.03.2022 nochmals zur Kenntnis *und erinnert Vize-Bgm. Remmert daran, dass er dieser Vorgangsweise bei der GR Sitzung am 24.3.2022 ebenfalls zugestimmt hat* und belehrt Vize-Bgm. Remmert wie die Vorgangsweise bei Beschlüssen zu handhaben ist.

GR Ing. Milchram ersucht um Sitzungsunterbrechung.

Unterbrechung der Sitzung: 19.21 Uhr

Fortsetzung der Sitzung: 19.26 Uhr

GR Kirstorfer nimmt die Entschuldigung zur Kenntnis und merkt an, dass die MVP Fraktion dem TOP nicht zustimmen kann, da die Vorgangsweise nicht der GO entspricht, da sich über einen GR Beschluss hinweggesetzt wurde und die der überwiegende Teil der Aufträge ohne GR Beschluss durchgeführt wurden.

GR Kirstorfer merkt dazu an, dass die ÖVP Fraktion die Entschuldigung nicht annehmen kann und dem TOP nicht zustimmen werden. Die Gemeinde hat sich an die Vorgangsweise gemäß GO zu halten.

GR KR Winkler teilt dem Gemeinderat mit, dass PROMdf die Entschuldigung zur Kenntnis nimmt und ermahnt, dies zukünftig sorgfältiger zu behandeln und mehr Ausschusssitzungen einzuberufen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, nachträglich der Vergabe für das Straßenbauprogramm 2022, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

13 Fürstimmen – (GGR Andreas Gily, GR Ing. Philipp Konrad, GR Claudia Dorn, GR Günther Federsel, GR Irene Hollander, GR Chiara Feher BSc, GR Anika Zehner BSc, GR Thomas Müller BSc BSc, Vize-Bgm. Sebastian Remmert, Bgm. Josef Ehrenberger – SPÖ, GR KR Norbert Winkler, GGR DI Dr. Helmut Schume, GR DI Herbert Beywinkler – PROMdf)

6 Gegenstimmen – (GR Doris Kirstorfer, GR Stephan Sziveli, GGR DI Roland Wallner, GR Ing. Wolfgang Milchram, GR Mag. (FH) Sandra Gerber-Stepancik BEd, GR Laszlo Matusch – ÖVP)

4. Beschlussfassung Straßenbau 2023

Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Sebastian Remmert das Wort:

Vize-Bgm. Remmert informiert den Gemeinderat, dass das Straßenbauprogramm für 2023 zur Beschlussfassung vorliegt. Es wird daher dem Gemeinderat vorgeschlagen, folgende Straßenzüge für das Straßenbauprogramm 2023 vorzusehen. Die einzelnen Vergaben werden dann separat vergeben. Im Straßenbaubudget sind € 200.000,00 vorgesehen.

Diverse Reparaturarbeiten im Ortsgebiet	€ 50.000,00
Sanierung im Bereich Kreuzung Trumauerstraße/B 16	€ 57.829,00
Schusterstraße von Grundstück H bis Royerstraße	€ 168.000,00
Bushaltestelle Trumauerstraße 15 (a)	€ 9.294,42
Durchwegung und Brücke Verbindung Hermann Hlinka Gasse – Himbergerstraße (ohne Brücke)	€ 43.359,36
Durchwegung und Brücke Verbindung Hermann Hlinka Gasse – Himbergerstraße (nur Brücke)	<u>€ 35.000,00</u>
Gesamtsumme	€ 363.482,78

GR Ing. Milchram merkt an, dass jetzt € 363.482,78 vom Gemeinderat beschlossen werden sollen, obwohl nur € 200.000,00 für 2023 budgetiert sind.

Bgm. Ehrenberger erklärt, dass dies ein Grundsatzbeschluss ist für jene Arbeiten sind, welche 2023 gemacht werden sollen. Sollte sich herausstellen, dass noch ein Budget für den Straßenbau zur Verfügung steht, wird ein Nachtragsvoranschlag erstellt.

GGR DI Wallner schlägt vor, die Errichtung eines Rad/Gehweges von der Siedlerstraße bis zum Betriebsgebiet vorzuziehen, da dies eine wichtige Maßnahme

zur Verkehrssicherheit ist. Mit der Förderung würden die Kosten für die Gemeinde Münchendorf € 55.000,00 betragen. Diese wäre dem Radnetz vorzuziehen.

GR Sziveli ist der Meinung, dass das Straßenbauprogramm im Ausschuss nochmals durchdiskutiert werden sollte, bevor es endgültig zur Beschlussfassung vorgelegt wird und das Straßenbauprogramm 2023 in der nächsten GR-Sitzung zu beschließen.

Bgm. Ehrenberger merkt an, dass der Rad/Gehweg nicht in das Straßenbaubudget aufgenommen werden kann, da dies ein eigenes Projekt ist. Der Rechnungsabschluss wird spätestens am 10.02.2023 fertig sein. Der Gemeinde Münchendorf werden noch zusätzliche € 148.000,00 vom Land NÖ zur Verfügung gestellt. Hier stellt sich dann die Frage, ob man nicht beides realisieren kann.

Bgm. Ehrenberger schlägt vor, dass eine gemeinsame Ausschuss-Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses einberufen werden soll, wo auch die Finanzplanung für das Jahr 2023 bereits beschlossen wird. Dies soll dann in der GR-Sitzung am 02.03.2023 dem Gemeinderat neuerlich zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Vize-Bgm. Remmert ersucht um Sitzungsunterbrechung:

Unterbrechung der Sitzung: 19.45 Uhr
Fortsetzung der Sitzung: 19.53 Uhr

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, dass das Straßenbauprogramm 2023 mit eventuellen Projekten aus dem Programm der gemeinsamen Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses in der nächsten GR-Sitzung am 02.03.2023 beschlossen werden soll, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

5. Beschlussfassung Vergabe Reinigung und TV-Befahrung Regenwasserkanal Münchendorf an die Firma Holzgethan

Vize-Bgm. Ehrenberger erteilt Vize-Bgm. Sebastian Remmert das Wort:

Vize-Bgm. Remmert informiert den Gemeinderat, dass - um zukünftig die Förderfähigkeit des Ausbaus des Regenwasserkanals gewährleisten zu können - es notwendig ist - den Zustand des Regenwasserkanals zu dokumentieren.

Damit der Regenwasserkanal in das LIS (Leitungsinformationssystem BA 17) aufgenommen werden kann, muss der Kanal gereinigt werden, damit eine TV-Befahrung und eine Druckprüfung durchgeführt werden kann.

Da der Verschmutzungsgrad des Regenwasserkanals schwer abschätzbar ist und auch aufgrund der Erfahrung der letzten TV-Befahrungen, wurde bei der Ausschreibung relativ hohe Räumgutmassen berücksichtigt. Abgerechnet wird jedoch nach tatsächlichem Ausmaß.

Die Firma ETR – Holzgethan Tiefbautechnik GmbH hat der Gemeinde Münchendorf – im Auftrag der Ingenieurgesellschaft Umweltprojekte ZT-GmbH (IUP) - über die Prüfmaßnahmen TV-Befahrung und Druckprüfung ein Angebot in der Höhe von € 92.588,50 exkl. MWSt. gelegt. Der Regenwasserkanal in Münchendorf hat eine Länge von 6,0 km. Der Regenwasserkanal des Birkensees wird miteinbezogen.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, mit der Vergabe der Reinigung und TV-Befahrung sowie Druckprüfung des Regenwasserkanals Münchendorf – zu einem Preis von € 92.588,50 exkl. MWSt. – an die Firma ETR-Holzgethan Tiefbautechnik GmbH zu beauftragen, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

6. Beschlussfassung Erhöhung Musikschulentgelt für den Besuch der Beethoven Musikschule

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass das Musikschulentgelt für den Besuch der Beethoven Musikschule angehoben wird. Die Erhöhung kommt im Schuljahr 2023/2024 zum Tragen und wird wie folgt begründet:

Im Zuge der Einführung des Musikschulgesetzes 2000 wurde die Schulgeldobergrenze gestrichen.

- Die letzte Erhöhung erfolgte im Schuljahr 2020/21
- Die Erhöhung deckt zwar nicht ganz die kumulierte Inflation der vergangenen Jahre, erhöht aber die Einnahmen um 8%, womit man die angestrebte Drittelteilung (Land, Gemeinden, Elternbeiträge) annähernd erreicht.
- Sozialtarife werden sehr kulant gewährt und der Elternverein springt in Härtefällen weiter ein.
- Die Instrumentenmiete bleibt unverändert (seit über 10 Jahren!). € 100,00 werden für ein Lehinstrument für das ganze Jahr verrechnet.
- Die Gemeinden stellen jährlich ein Budget für die jeweiligen Instrumentenarchive zur Verfügung
- Die Schule bietet 50 kostenlose Ensembles und Nebengegenstände für alle Instrumente, sowie für alle Alters- und Könnensgruppen an.
- Es finden laufende Verbesserungen der Infrastruktur statt und die Unterrichtsräume sind gut ausgestattet.
- Die Schule hat Top-ausgebildetes Lehrpersonal (dementsprechend natürlich „teurer“) und vom Lehrpersonal werden laufend Fortbildungen besucht.

Folgende neue Semester-, bzw. Jahrestarife sollen zur Anwendung kommen:

Ermäßigter Grundtarif: Einheimische Kinder und Jugendliche

Nur für Einheimische*: Mödling, Münchendorf, Guntramsdorf, HTL-Schüler (Schülerheim) & Hinterbrühl (Ortsgrenze, Mangelinstrumente), Altersobergrenze 24 Jahre zum Stichtag 30.10.

Inkludiert ist der kostenlose Besuch des Ensembles und der Nebengegenstände.

	pro Semester	pro Schuljahr
Ganze Einheit = Einzelunterricht (50 min) E50 (NUR) für Einheimische	€ 405,00	€ 810,00
Halbe Einheit = Einzelunterricht (25 min) E25 oder 2er-Gruppe (50 min) G2-50	€ 270,00	€ 540,00
Viertel Einheit = 2er-Gruppe (25 min) G2-25 oder 25 min alleine 14-tägig	€ 135,00	€ 270,00

* = Einheimische nur mit Hauptwohnsitz und Lebensmittelpunkt: Gemäß § 1 Abs. 7 MeldeG ist der „Hauptwohnsitz eines Menschen an jener Unterkunft begründet, an der er sich in der erweislichen oder aus den Umständen hervorgehenden Absicht niedergelassen hat, diese zum Mittelpunkt seiner Lebensbeziehungen zu machen.“ Beispiele: schlafen, essen, wohnen, spielen, Hausübung machen, aber NICHT ausreichend: Großeltern, Verwandte, Freunde, Schulbesuch.

Grundtarif: Auswärtige und Erwachsene

Auswärtige und Erwachsene nur bei freien Plätzen! Inkludiert ist der kostenlose Besuch des Ensembles und der Nebengegenstände.

	pro Semester	pro Schuljahr
Halbe Einheit = Einzelunterricht (25 min) E25 oder 2er-Gruppe (50 min) G2-50	€ 540,00	€ 1.080,00
Viertel Einheit = 2er-Gruppe (25 min) G2-25 oder 25 min alleine 14-tägig	€ 270,00	€ 540,00

Gruppenunterricht (Einheimische und Auswärtige ident)

Gruppengröße 3-12 Teilnehmer, KEINE Sozialtarife (K50, K25, L50)	pro Semester	pro Schuljahr
Musikgarten, Musikalische Früherziehung, Kindertanz, Blockflötengruppen, Gitarre-Liedbegleitung, Schlagzeug & Perkussion, Volksschulkurse (NUR Chöre + VS Babenberger gratis = L50a), alle Kurse K25 und K50 etc.	€ 135,00	€ 270,00

Leihinstrumente

€ 50,00 pro Semester bzw. € 100,00 pro Schuljahr

Sozialtarife

Staffelungen nach Pro-Kopf-Netto-Monatseinkommen	Tarif Ganze Einheit – pro Semester	Tarif Halbe Einheit – pro Semester
bis € 599,00	€ 299,70	€ 199,80
€ 600,00 bis € 649,00	€ 324,00	€ 216,00
€ 650,00 - € 699,00	€ 344,35	€ 229,50
€ 700,00 - € 749,00	€ 368,55	€ 245,70
ab € 750,00	€ 405,00	€ 270,00

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, die im Sachverhalt dargestellten Erhöhungen der einzelnen Jahrestarife des Musikschulentgeltes ab dem Schuljahr 2023/24 zu genehmigen und in dem im April 2023 erscheinenden Musikschulfolder zu veröffentlichen, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

7. Beschlussfassung finanzielle Unterstützung für Münchendorfer Kinder für die Ferienbetreuung 2023

Bgm. Ehrenberger erteilt GR Mag. (FH) Sandra Gerber-Stepancik BEd das Wort:

GR Mag. (FH) Gerber-Stepancik BEd informiert den Gemeinderat, dass im Ausschuss 2 – *Sport, Gesundheit, Schul- und Kindergartenwesen* – beschlossen wurde, für Münchendorfer Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren eine Ferienbetreuung – in der Zeit von 24.07. bis 04.08.2023 anzubieten.

Für die 1. Ferienwoche ist die maximale Teilnehmerzahl mit 25 Kinder festgelegt. Diese werden von der MTU, dem SCM, der FF, der Pfarre und dem Gartenbaubetrieb „BioBaron“ betreut. Die zweite Ferienwoche wird von der Ballschule Frey mit einem vielfältigen Programm durchgeführt. In dieser Woche gibt es keine maximale Teilnehmerzahl.

Die Kosten für die Betreuung betragen € 120,00 pro Kind inkl. Verpflegung pro Woche. Die Gemeinde Münchendorf unterstützt die Organisatoren zusätzlich mit € 120,00 pro teilnehmendes Kind pro Woche.

Weiters muss noch abgeklärt werden, dass das Betreuungspersonal und die Kinder in dieser Zeit versicherungsmäßig abgedeckt sind.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, einer finanziellen Unterstützung für Münchendorfer Kinder für die Ferienbetreuung 2023 mit € 120,00 pro teilnehmenden Kind pro Woche, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

8. Beschlussfassung Subventionen:

a) Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Mödling

Das Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Mödling sucht mit Schreiben vom 18.11.2022 um eine Subvention für das Jahr 2023 an. Es wird vorgeschlagen, eine Subvention für das Jahr 2023 in der Höhe von **€ 200,00** zu gewähren.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, eine Subvention für das Jahr 2023 - in der Höhe von **€ 200,00** - zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

b) HLW Biedermannsdorf

Die HLW Biedermannsdorf sucht mit Schreiben vom 16.11.2022 um eine finanzielle Zuwendung für jene Münchendorfer SchülerInnen an, die die HLW besuchen. In den letzten Jahren stand die IT-Initiative der Schule im Mittelpunkt. Zu diesem Schwerpunkt hat die Gemeinde Münchendorf im Jahr 2021 einen Betrag in der Höhe von € 1.500,00 geleistet. Für das Jahr 2023 soll eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 500,00 gewährt werden.

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von **€ 500,00** zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

c) Elternverein GTVS Münchendorf

Der Elternverein Münchendorf sucht mit Schreiben vom 09.01.2023 um eine finanzielle Unterstützung für das Kinderfaschingsfest, welches am 21.01.2023 stattfinden wird, an. Es wird vorgeschlagen, *nach Rücksprache mit dem Obmann des EV*, eine Subvention in der Höhe von **€ 550,00** zu gewähren.

GR Sziveli merkt an, dass er nochmals mit dem Obmann des Elternvereines gesprochen hat, *der von einer Vereinbarung mit der Gemeinde über die Reduktion der beantragten Subvention keine Kenntnis hat. Er schlägt deshalb vor, die gesamte Subvention der Stadelmiete idHv € 610,-- zu genehmigen.*

Antrag:

Bgm. Ehrenberger stellt den Antrag, eine finanzielle Unterstützung für das Kinderfaschingsfest 2020 in der Höhe von **€ 610,00** zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

9. Berichte des Bürgermeisters

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat über den aktuellen Stand des Hochwasserschutzprojektes.

Das Amt der NÖ Landesregierung hat der Gemeinde Münchendorf mit Schreiben vom 03.01.2023 mitgeteilt, dass gemäß Art. 20 Abs. 5 B ab 01.01.2023 eine Veröffentlichungspflicht für Studien, Gutachten und Umfragen in Kraft tritt.

Mit 31.12.2022 ist Bundesvergabegesetz ausgelaufen. Die neuen Schwellenwerte lauten wie folgt:

Direktvergaben:	€ 50.000,00 netto
Bauaufträge:	€ 300.000,00 netto
Dienstleistungsaufträge:	€ 80.000,00 netto

Bgm. Ehrenberger informiert den Gemeinderat, dass die Kommunale Impfprämie nicht zurückbezahlt werden muss.

Das Landesfeuerwehrkommando hat der Gemeinde Münchendorf mit Schreiben vom 22.12.2022 mitgeteilt, dass die von der NÖ Landesregierung genannte Teuerungsprämie von € 5.500,00 im Rahmen der Fahrzeugförderungsauszahlung des HLFA 2 mit angewiesen wird.

Das Amt der NÖ Landesregierung hat der Gemeinde Münchendorf eine Bedarfszuweisung in der Höhe von € 30.000,00 für Straßen- und Brückenbau zugesagt.

Weiters wurde vom Amt der NÖ Landesregierung für die Gemeinde Münchendorf eine Beihilfe im Rahmen des blau-gelben Entlastungspaketes in einer Gesamthöhe von € 144.818,09 bewilligt und bereits am 16.12.2022 überwiesen.

Die EUVIC Software GmbH hat der Gemeinde Münchendorf mitgeteilt, dass die Preisanpassung für das Jahr 2023 11 % beträgt.

Weiters werden die Preise der Energie AG Index angepasst und ebenfalls um 11 % erhöht.

Bgm. Ehrenberger bedankt bei den Zuhörern, die via Internet die GR-Sitzung verfolgt haben und schließt die digitale Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wird in der Sitzung am 02.03.2023 genehmigt.

Josef Ehrenberger
Bürgermeister

AL Andrea Pitsch
Schriftführer

Ing. Philipp Konrad
Gemeinderat

GR Mag. (FH) Sandra Gerber-Stepancik BEd
Gemeinderat

GR KR Norbert Winkler
Gemeinderat